

Sommer, Sonne, Salzburgring

5. Club-Cup Lauf am Salzburgring



Endlich Sommer. Endlich Fußball-EM. Und endlich Porsche Club-Cup am Salzburgring. Eine Motorsportveranstaltung im Gastgeberland der Fußball-EM zu realisieren, war gar nicht so einfach. Die Hotels waren entweder ausgebucht oder zumindest geblockt für die Teams, die Betreuer, die Offiziellen und die Journalisten. Und EM-Preise wurden sowieso aufgerufen, ob Spielort oder nicht. Wie dem auch sei: Am Samstag, den 21. Juni 2008, war Viertelfinale- und Anreise zum Club-Cup. Der Jagdhof am Fuschlsee war traumhaft leer, denn »die Griechen« mit Otto Rehhagel waren gerade abgereist. Pech für das noble Hotel Jagdhof am Fuschlsee, denn außer den lange im Voraus reservierten 20 Zimmern hätten wir noch weitere zehn Zimmer benötigt, die nun noch für die ausgeschiedenen Griechen geblockt waren.



P.C.D. Club-Cup

Bereits am Nachmittag konnten wir die ersten Porsche Fahrer begrüßen, und beim gemeinsamen Abendessen waren schon mehr als 60 Teilnehmer im festlichen Ambiente mit dabei. Die Köche hatten den Grill angeworfen, und das Barbecue ließen sich die Teilnehmer schmecken. Den Abend eröffnete unser Präsident Erwin Pfeiffer, der alle Teilnehmer auch im Namen des Porsche Zentrums München Süd im Salzkammergut willkommen hieß und die Instruktoren, Dr. Fritz Letters, Udo Schifer und Günter Brenner, vorstellte. Ein besonderer Dank ging an dieser Stelle bereits an Jochen Adam, Sportleiter des PCI, der das Event perfekt vorbereitet hatte.

Ein nächtlicher Gewitterschauer reinigte die Luft und säuberte die Piste für den nächsten Tag, der mit einem tollen Sonnenaufgang startete. Über 50 Teilnehmer aus ganz Deutschland wollten auf dem Salzburgring dabei sein. Das engagierte Technikerteam rund um Manfred Ellerbeck vom Porsche Zentrum München Süd sorgte in der Früh erstmal dafür, dass Jochen Batzler wieder in sein Auto kam, nachdem er sich beim Einpacken selber ausgesperrt hatte. Derweil starteten ab 8:00 Uhr die ersten Gruppen hinter den Instruktorsfahrzeugen, um in der Praxis das umzusetzen, was Günter Brenner am Vorabend mit dem Luftbild des Salzburgrings erklärt hatte: »So fährt man einfach schnellere Rundenzeiten!«



Da keine größeren Verzögerungen entstanden, konnte das Vormittagsprogramm mit dem Instrukteur-Fahren und dem Freien Fahren pünktlich abgespult werden. Die zweistündige Mittagspause im Ringrestaurant bot im Anschluss daran ausreichend Gelegenheit zum Relaxen und für Benzingspräche aller Art. Besondere Schmankerl waren auch in diesem Jahr wieder die Startaufstellungen zu den Wertungsprüfungen, eine Runde hinterm »PaceCar« von Manfred Weinzierl, und dann das Einsortieren in die Startplätze direkt auf der Start- und Zielgeraden der Strecke: Rennfeeling pur, wie uns viele Fahrer hinterher bestätigten. So ging es bei knapp 30 Grad und strahlend blauem Himmel in einen heißen Motorsport-Nachmittag, der ebenfalls

störungsfrei und planmäßig absolviert werden konnte. Zum krönenden Abschluss folgte noch die Siegerehrung, die für unseren Präsidenten Erwin Pfeiffer immer eine besondere Freude – und gleichzeitig eine Herausforderung – ist, schließlich soll eine Fülle von Pokalen und statistischen Platzierungen kurzweilig präsentiert werden. Mit seinen launigen Sprüchen und Kommentaren ist ihm das aber wieder gut gelungen. Tatkräftig unterstützt wurde er dabei von den drei »Pokal-Feen« Gaby, Gisela und Annette sowie vom Sportleiter Jochen Adam, der den absoluten Pokaldurchblick bewies. Ein tolles Club-Cup Rennsport-Wochenende fand so seinen gebührenden Abschluss. Es hat Spaß gemacht und wir freuen uns auf das nächste Mal. – Evi (PC Isartal)



Das war das »SCHÜTZE(N)-Fest«



Beim 6. PCD CLUB-CUP auf dem Schleizer Dreieck, organisiert vom PC Heilbronn-Hohenlohe, konnte der PC Brandenburger Tor triumphieren:

Die Neun vom PC Brandenburger Tor – Brigitte und Stephan Lakaschus, Helga und Matthias Merl, Manfred Pfeiffer, Gabi Langer und Bernd Pietsch sowie Inge und Dieter Schütze – waren dann Augenzeugen des »SCHÜTZE(N)-Fests« in der 1. Wertung:

2. Sieger bei den Damen: Ingeburg Schütze
1. Sieger Herren, Klasse 3: Dieter Schütze



Fazit: Man/Frau kann nur sagen, dass sie jetzt bestens eingefahren sind auf ihrem schönen 997 S, dem anscheinend das Doppel-Starten gut bekommt. Der umtriebige Sportleiter Jochen Batzler hatte mit seinen Clubfreunden eine gelungene Veranstaltung initiiert. Und quasi als Krönung seiner Bemühungen war sein PCC-Gesamtsieg in der 2. Wertung dann auch bei den Benzingesprächen das Thema. Die Teilnehmer krönten ihn zum »Fürst von Schleiz«. ■